

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
Ref. V

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:  
**V/049/2019**

## **Seenotrettung - Potsdamer Erklärung; hier: Antrag der Erlanger Linke Nr. 102/2019 vom 26.06.2019**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Ö/N</b>	<b>Vorlagenart</b>	<b>Abstimmung</b>
Sozialbeirat	09.07.2019	Ö	Empfehlung	zur Kenntnis genommen
Sozial- und Gesundheitsausschuss	09.07.2019	Ö	Gutachten	zur Kenntnis genommen
Stadtrat	25.07.2019	Ö	Beschluss	mehrheitlich angenommen

### Beteiligte Dienststellen

#### **I. Antrag**

Die Stadt Erlangen schließt sich der Potsdamer Erklärung an.  
Der Antrag der Erlanger Linke Nr. 102/2019 vom 26.06.2019 ist hiermit bearbeitet.

#### **II. Begründung**

Es wird auf die angehängte Potsdamer Erklärung verwiesen.

**Anlagen:** Antrag der Erlanger Linke Nr. 102/2019 vom 26.06.2019  
Potsdamer Erklärung

#### **III. Abstimmung**

Beratung im Gremium: Sozial- und Gesundheitsausschuss am 09.07.2019

##### **Protokollvermerk:**

Auf Vorschlag von Frau Dr. Preuß wird die Vorlage als Einbringung behandelt.

Als Vertreter des evang. Dekanates bittet Herr Pfarrer Nie der Potsdamer Erklärung zuzustimmen.

Dr. Preuß  
Vorsitzende

Zrenner-Forstner  
Schriftführerin

Beratung im Gremium: Sozialbeirat am 09.07.2019

##### **Protokollvermerk:**

Auf Vorschlag von Frau Dr. Preuß wird die Vorlage als Einbringung behandelt.

Als Vertreter des evang. Dekanates bittet Herr Pfarrer Nie der Potsdamer Erklärung zuzustimmen

Dr. Preuß  
Vorsitzende

Zrenner-Forstner  
Schriftführerin

**Protokollvermerk:**

Herr StR Kittel beantragt, folgende Ergänzungen in die Erklärung aufzunehmen:

1. „Der Bundesinnenminister als Teil der Bundesregierung bedarf keiner gesonderten Erwähnung, zumal er zwischenzeitlich die Öffnung der Häfen für die Seenotrettung gefordert hat.“

**Beschluss des Stadtrates:** mit 24 gegen 21 **angenommen**

2. „Das Hauptziel sollte es sein, dass Flüchtende sich gar nicht erst mittels Hilfe von Schleppern auf den lebensgefährlichen Weg über oder in das Mittelmeer machen.“

**Beschluss des Stadtrates:** mit 22 gegen 23 Stimmen **abgelehnt**

3. „Sowohl für dieses Hauptziel als auch für die Verteilung von den Geflüchteten muss eine europäische Lösung angestrebt werden. Zur Not in einer Koalition derer, die zu einer Aufnahme bereit sind.“

**Beschluss des Stadtrates:** mit 27 gegen 18 Stimmen **angenommen**

4. „Sämtlichen Flüchtenden muss ein faires rechtsstaatliches Asylverfahren gewährt werden. Zur Wahrheit gehört aber auch, dass der weit überwiegende Teil der Geflüchteten kein Bleiberecht haben wird und deshalb auch rückgeführt werden muss.“

**Beschluss des Stadtrates:** mit 21 gegen 24 Stimmen **abgelehnt**

Der so ergänzte Antrag wird mit 27 gegen 18 Stimmen **angenommen**

**Ergebnis/Beschluss:**

Die Stadt Erlangen schließt sich der Potsdamer Erklärung an. **Diese wird um folgende Punkte ergänzt:**

- **Der Bundesinnenminister als Teil der Bundesregierung bedarf keiner gesonderten Erwähnung, zumal er zwischenzeitlich die Öffnung der Häfen für die Seenotrettung gefordert hat.**
- **Sowohl für dieses Hauptziel als auch für die Verteilung von den Geflüchteten muss eine europäische Lösung angestrebt werden. Zur Not in einer Koalition derer, die zu einer Aufnahme bereit sind.**

Der Antrag der Erlanger Linke Nr. 102/2019 vom 26.06.2019 ist hiermit bearbeitet.

mit 27 gegen 18 Stimmen

Dr. Janik  
Vorsitzende/r

Winkler  
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang